

**Deutschland-Pfarrkirchen: Bau von Berufsschulen**  
**OJ S 50/2023 10/03/2023**  
**Bekanntmachung vergebener Aufträge**  
**Bauleistung**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Rottal-Inn

Postanschrift: Ringstr. 4-7

Ort: Pfarrkirchen

NUTS-Code: DE22A Rottal-Inn

Postleitzahl: 84347

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Vergabestelle

E-Mail: [vergabestelle@rottal-inn.de](mailto:vergabestelle@rottal-inn.de)

Telefon: +49 856120-180

Fax: +49 856120-77180

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <http://www.rottal-inn.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://www.rottal-inn.de/landkreis-region/aktuelle-ausschreibungen/>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Neubau eines Berufsschulenzentrums, Rohbauarbeiten Schulen und Werkstätten

Referenznummer der Bekanntmachung: 51-2206-108

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

45214310 Bau von Berufsschulen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Bauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Als Teil des Neubaus eines beruflichen Schulenzentrums in Pfarrkirchen wird ein viergeschossiges Schulgebäude aus Stahlbeton als Stützen-Platten-Konstruktion und vier Werksattgebäude in monolithischer Bauweise aus Stahlbeton benötigt. Die Werkstattgebäude sind in Teilflächen eingeschossig und in Teilflächen dreigeschossig. Die Gebäude werden in

Hanglage eingebaut. Bauseits wird die Baugrube bereits ausgehoben und Verbauarbeiten ausgeführt. Stützen sind in Ortbeton vorgesehen, Wände in Ortbeton, im Fassadenbereich sind teils Brüstungen aus Halbfertigteilen zwischen Stützen über einzelne Betonierabschnitte vorgesehen. Ein ebenfalls auf dem Baugrund vorgesehenes und in der Ausführung teils gleichzeitig stattfindendes Logistikgebäude aus Stahlbeton wurde separat ausgeschrieben.

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### **II.2. Beschreibung**

##### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

45223220 Rohbauarbeiten, 44163112 Dränagesysteme, 45261410 Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten

##### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE22A Rottal-Inn

Hauptort der Ausführung: Landratsamt Rottal-Inn Ringstr. 4-7 84347 Pfarrkirchen

##### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Als Teil des Neubaus eines beruflichen Schulzentrums in Pfarrkirchen wird ein viergeschossiges Schulgebäude aus Stahlbeton als Stützen-Platten-Konstruktion und vier Werksattgebäude in monolithischer Bauweise aus Stahlbeton benötigt. Die Werkstattgebäude sind in Teilflächen eingeschossig und in Teilflächen dreigeschossig. Die Gebäude werden in Hanglage eingebaut. Bauseits wird die Baugrube bereits ausgehoben und Verbauarbeiten ausgeführt. Stützen sind in Ortbeton vorgesehen, Wände in Ortbeton, im Fassadenbereich sind teils Brüstungen aus Halbfertigteilen zwischen Stützen über einzelne Betonierabschnitte vorgesehen. Ein ebenfalls auf dem Baugrund vorgesehenes und in der Ausführung teils gleichzeitig stattfindendes Logistikgebäude aus Stahlbeton wurde separat ausgeschrieben.

Art und Umfang der Leistung:

- Bodenaushub B.Kl. 3-5 ca. 200 m<sup>3</sup>
- Liefern und Einbau von Frostschutzkies 0/56 ca. 2.700 m<sup>3</sup>
- Liefern und Einbau von Kies-Sand-Gemisch ca. 3.900 m<sup>3</sup>
- Einbau Drainageleitungen (blau/orange) in Kiespackung ca. 2.100 m
- Einbau Drän- und Absturzschächte, teils mit Guss-Schachtdeckel ca. 100 St
- Ausführungsplanung Drainageanlage
- Herstellung Planum, Kiesschicht, Sauberkeitsschicht ca. 10.800 m<sup>2</sup>
- Stahlbeton als Ortbeton Gründungen, Exp.klassen bis zu XC3, XD1, XF2, XM2, WF ca. 5.470 m<sup>3</sup>
- Stahlbeton als Ortbeton Deckenplatten inkl. UZ, Exp.klassen bis zu XC3, WF ca. 6.200 m<sup>3</sup>
- Stahlbeton als Ortbeton Wände / Stützen, Exp.klassen bis zu XC3, XF1, WF ca. 4.030 m<sup>3</sup>
- Stahlbeton-Halbfertigteilwände /-Brüstungen, C30/37, 0,30 m breit, bis 1,47 m hoch ca. 1.000 m<sup>2</sup>
- Stahlbeton-Fertigteil-Stürze mit Breiten bis 2,650 m und Höhen bis 2,845 m ca. 36 St
- Stahlbeton-Fertigteil-Treppenläufe mit jeweils 9 bis 17 Steigungen ca. 34 St
- Stahlbeton-Fertigteil-Vordächer aus WU-Beton 2,30 m breit, 4,04 m bis 7,48 m lang ca. 14 St
- Schachtwände aus KS-Mauerwerk, Dicke 11,5 cm bis 24 cm ca. 710 m<sup>2</sup>
- Abdichtungslagen mit Polymer-Bitumenbahnen, 1-lagig, hor./vertikale Flächen ca. 12.700 m<sup>2</sup>
- Abdichtungslagen mit Polymer-Bitumenbahnen, 2-lagig, hor./vertikale Flächen ca. 140 m<sup>2</sup>
- Abdichtungslagen mit Polymer-Bitumenbahnen, 3-lagig, hor./vertikale Flächen ca. 200 m<sup>2</sup>
- Perimeterdämmung, W1.2-E, XPS, lambda=0,036 W/(mK), hor./vertikale Flächen ca. 8.350 m<sup>2</sup>

Einbringung von Perimeterdämmung teils unterhalb zu erstellender Bodenplatte

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Preis

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

##### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

##### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

#### **IV.2. Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 236-681966](#)

##### **IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

##### **IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

---

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

#### **V.1. Information über die Nichtvergabe**

**Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben**

Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Bekanntmachungs-ID: CXP4YA26ASK

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland  
Telefon: +49 8921762411  
Fax: +49 8921762847

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist.

Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst aus der Bekanntmachung und/oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle bezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

#### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Rottal-Inn

Postanschrift: Ringstr. 4-7

Ort: Pfarrkirchen

Postleitzahl: 84347

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabestelle@rottal-inn.de](mailto:vergabestelle@rottal-inn.de)

Telefon: +49 856120-180

Fax: +49 856120-77180

Internet-Adresse: <http://www.rottal-inn.de>

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

07/03/2023